

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 43 (1925)

Heft: 71

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 27. März
1925

Schweizerisches Handelsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Vendredi, 27 mars
1925

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^e année

Parait journallement
dimanches et jours de fête exceptés:

Bellagen

Mitteilungen und Dokumente + Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents + Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti + Rapporti economici

N° 71

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes —
Aboanmeldungen: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierfachlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Postos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preise einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgesetzte Kolonelzelle (Ausland 65 Cts.)

N° 71

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / A. G. Hotelgesellschaft Waldhaus-Vulpera, Vulpera. / Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente N° 25 — Communications et documents N° 25
Comunicazioni e documenti N° 25

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 13. März. Unter der Firma ACA-Film-Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 12. August 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck des Unternehmens ist der Handel in Roh- und Spiel-Films, sowie phototechnischem und photomechanischem Zubehör für Amateur- und Schulzwecke unter der Schutzmarke «ACA», ferner der Erwerb und Verkauf einschlägiger Patente und Lizenzen im In- und Auslande. Die Gesellschaft kann sich zur Erreichung ihres Geschäftszweckes bei anderen Unternehmen im In- und Auslande beteiligen; sie kann solche käuflurch erwerben; sie kann auch Zweigniederlassungen und Agenturen errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 (Franken zweihunderttausend) und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die ACA-Film-Aktiengesellschaft übernimmt von der Aktiengesellschaft für Amateur-Kino-Kamera «Amak» in Zürich als Apports für den Betrag von Franken 50,000 das alleinige Benützungsrecht bezüglich der Reduktionsapparate zur Erzeugung von Kleinfilm-Negativen und Kopierapparate für Kleinfilm, deren Erfindungsberechtigung im Eigentum der Amak stehen, gemäß Vertrag vom 12. August 1924. Der Kaufpreis wird getilgt durch Übergabe von 100 Stück mit 50 % einbezahlt geltenden Aktien der Gesellschaft. Offizielles Publicationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber; dessen Mitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmzeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Oscar Schneider, Rechtsanwalt, von Würenlingen (Aargau), in Zürich 1, Präsident; Emil Stamm, Kaufmann, von Schleitheim (Schaffhausen), in Zürich 7, und Carl Eugen Dünz, Bücherrevisor, von Zürich, in Oberrieden. Geschäftslokal: Gessnerallee 32, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1925. 25. März. Die Konsumgenossenschaft Toffen, mit Sitz in Toffen (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1924, Seite 188), hat ihre Statuten dahin abgeändert, dass nun vier Vorstandsmitglieder statt nur drei wie bisher die rechtsverbindliche Unterschrift je zu zweien kollektiv führen. An Stelle des aus dem Vorstand angetretenen Karl Wymann ist Karl Rätz, von Leuzigen, Zimmermann, in Toffen, zum Präsidenten, und an Stelle der Beisitzer Gottfried Hauser und Alfrid Hirsig sind Hans Hauser, Sohn, von Egnach, Bauer, und Christian Bigler, von Vechigen, pensionierter Staatsarbeiter, beide in Toffen, zu Beisitzern gewählt worden. Als Unterschriftenberechtigte sind vom Vorstande bezeichnet worden: Karl Rätz, Präsident; Friedrich Freiburg, Vizepräsident; Arnold Itten, Kassier, und Hans Bigler, Sekretär. Diese vier Vorstandsmitglieder führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschrift des Karl Wymann ist erloschen.

Bureau Interlaken

Edel- und Halbedelsteine für Uhren und technische Zwecke. — 24. März. Inhaber der Firma Gottfried Mühlematter, in Wilderswil, ist Gottfried Mühlematter, von Faulensee, in Wilderswil. Fabrikation von Edel- und Halbedelsteinen für Uhren und technische Zwecke.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Bau- und Kunstsenschlosserei, Konstruktionswerkstätte. — 25. März. Inhaber der Firma Jakob Gürler, in Langnau, ist Jakob Anton Gürler, von Allschwil (Baselland), in Langnau, mit seiner Ehefrau Margaritha geb. Buchschächer in vertraglicher Gütertrennung lebend. Bau- und Kunstsenschlosserei, Konstruktionswerkstätte.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Drogerie und Kolonialwaren. — 24. März. Die Firma Heinrich Neiger-Anderegg, Drogerie und Kolonialwarenhandlung, in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 318 vom 28. Dezember 1911, Seite 2138 und dortige Verweise), ist infolge Übergangs des Geschäfts an den Sohn Oskar Neiger erloschen.

Drogerie, Kolonialwaren und Sämereien. — 24. März. Inhaber der Firma Oskar Neiger, in Meiringen, ist Oskar Neiger, von und in Meiringen. Drogerie und Kolonialwarenhandlung, Sämereien.

Bureau Thun

12. März. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Fahrni & Umgebung besteht, mit Sitz in Fahrni, eine Genossenschaft, welche die allseitige Haltung und Förderung der Zucht des Simmenthaler-Fleckviehs, sowie einen vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 14. Februar 1925 festgelegt worden. Deren Dauer ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird bei der Gründung durch die Unterzeichnung der Statuten erworben. Später erfolgt die Aufnahme durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung gegen Entrichtung eines Eintrittsgeldes, entsprechend dem jeweiligen Genossenschaftsvermögen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, durch Tod, durch Verlust des Aktivbürgerrechts, und durch Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Abschluss des Rechnungsjahres mit einer vorausgegangenen dreimonatigen Kündigung stattfinden. Im Falle Todes eines Genossenschafters bleibt es seinen Erben freigestellt, unter Zu-

Es wird vermisst:

Schuldbrief per Fr. 30,000, d. d. 9. Juni 1922, zu Gunsten der Frau Lily Hagnauer geb. Heer, früher in Lausanne, nun in Mollens s. Sierre, haftend auf Interimsregister N° 75 der Gemeinde Bellikon; Pfandeigentümer: Henry Heer, Fabrikant, in Bellikon.

Der allfällige Inhaber wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innerhalb Jahresfrist von der ersten Publikation hinweg, d. h. bis 28. Februar 1926, dem Bezirksgericht Baden (Aargau) vorzulegen, ansonst derselbe als nichtig und kraftlos erklärt würde.

Baden, den 26. Februar 1925.

Bezirksgericht.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Bischofszell wird der allfällige Inhaber der auf den Namen A. Labhart-Forster, in St. Gallen, laufenden und vermissten Aktie N° 180 per Fr. 1000 der Präzisionswerkzeuge «Huf A.-G.», in Bischofszell, aufgefordert, diesen Titel binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsblatt gerechnet, der Gerichtskanzlei Bischofszell einzureichen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt würde.

Romanshorn, den 13. März 1925. Gerichtskanzlei Bischofszell.

stimmung der Genossenschaftsversammlung auch fernerhin der Genossenschaft anzugehören. Das zur Erreichung des Genossenschaftszweckes erforderliche Kapital wird beschafft durch die Eintrittsgelder, die Einzahlungen der Mitglieder im Verhältnis des Viehstandes, durch Gebühren für die Eintragungen in das Zuchtbuch, Sprunggebühren, Prämien, Busen und wenn nötig durch Anleihen. Die Eintrittsgelder, sowie die Höhe der Einzahlungen, welche die Mitglieder im Verhältnis ihres Viehstandes zu leisten haben, das Verteilungsverhältnis und den Termint der Einzahlung bestimmt die Genossenschaftsversammlung. Die Gebühr für die Eintragungen ins Zuchtbuch beträgt Fr. 1 per Stück. Für die Verhindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung und der aus 8 Mitgliedern bestehende Vorstand, die Rechnungsreviseuren und die Expertenkommision. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Fritz Bieri, von Schangnau, zu Rachholter; Vizepräsident: Johann Berger, von Fahrni, im Tüchtliwil; Sekretär: Ernst Berger, von Oberlangenegg, in Fahrni; Kassier: Karl Luginbühl, von Bowil, zu Lueg; Beisitzer: Gottfried Zaugg, von Trub, im Schlierbach; Albrecht Schmid, von Rubigen, zu Lueg; Johann Stauffer, von Steffisburg, zu Lueg; Christian Zürcher, von Rüderswil, auf der Mürggen, alle Landwirte. Geschäftskontor: in der Wohnung des jeweiligen Präsidenten.

Aargau — Argovie — Argovia

Buntweberei und Färberei. — 1925. 24. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Roth, in Oftringen (S.H.A.B. 1911, Seite 1690), hat sich aufgelöst; die Firma, sowie die an Normann und Leo Roth erzielten Prokuren sind erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Normann Roth, von Obererlinsbach, in Oftringen, mit seiner Ehefrau Marie geb. Schneeberger in Gütertrennung lebend, und Hendrik van Daelen, von und in Rotterdam (Niederlande), haben unter der Firma N. Roth & Cie. vorm. Gebr. Roth, in Oftringen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Normann Roth. Kommanditär ist Hendrik van Daelen, in Firma N. V. Hoedhaar, in Rotterdam, mit dem Betrage von Fr. 250,000 (zweihundert-fünfzigtausend Schweizerfranken). Mechanische Buntweberei und Färberei. Geschäftskontor: Wolfbach/Oftringen. Die Firma erteilt zu zweit Kollektivprokura an Ernst Müller, von und in Oftringen; Hans Buser, von Langenbrück (Baselland), in Aarburg, und Adolf Beltrami, von Genf, in Carouge/Genf.

Herren- und Knabenkleiderei. — 25. März. Inhaber der Firma Franz Fischer, in Aarau, ist Franz Fischer, von Horb (Württemberg), in Aarau, Herren- und Knabenkleidergeschäft. Bahnhofstrasse Nr. 62.

Spezereihandlung. — 25. März. Inhaber der Firma Scherz-Plüss, in Zofingen, ist Friedrich Scherz-Plüss, von Därligen (Bern), in Zofingen. Spezereihandlung. Unterstadt Nr. 392.

25. März. Inhaber der Firma Gotthilf Müller, Uhren, Bijouterie & Optik, in Zofingen, ist Gotthilf Müller, von Vordernald, in Zofingen. Ausübung des Berufes als Uhrmacher, Verkauf von Uhren, Bijouteriewaren und optischen Artikeln. Vordere Hauptstrasse Nr. 443, Unterstadt.

Manufakturwaren. — 25. März. Die Firma Imhof-Hauenstein, in Zofingen (S.H.A.B. 1894, Seite 401), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Frl. Alice Imhof und Frl. Margarith Imhof, beide von und in Zofingen, haben unter der Firma A. & M. Imhof, in Zofingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm. Manufakturwarenhandlung. Urbanhof.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aigle

1925. 24. mars. Sous la raison sociale Société Immobilière d'Arveyes, S.A., il est créé une société anonyme dont le siège est à Arveyes et qui a pour but l'achat et la vente d'immeubles bâtis ou non bâtis, leur exploitation, leur location, la construction et toutes opérations financières analogues. Elle se propose tout d'abord l'achat de l'immeuble de Melle Ella Macdonell, à Arveyes, dit Chaleix Anglais, surface totale de 1986 mètres carrés appartenant à Mesdemoiselles Macdonell. Le tout sera acquis au prix de cent mille francs. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à cent mille francs (Fr. 100,000), divisé en 100 actions nominatives de fr. 1000 chacune. La moitié, soit 50 actions, seront des actions privilégiées entièrement libérées. L'autre moitié du capital social, soit 50 actions, seront des actions ordinaires. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Le premier conseil d'administration est composé comme suit: Docteur-médecin René-Philippe Mermod, de Ste-Croix, domicilié à Lausanne, 15, Rue du Midi; Eugène d'Okolski, de Henau (St-Gall), architecte, à Lausanne; Norman Potter, de nationalité anglaise, chef d'institut, à Arveyes. Ce conseil est nommé pour trois ans. Le bureau de la société sera à l'Hôtel Montesano, à Arveyes. Les statuts de la société portent la date du 19 mars 1925.

Bureau de Lausanne

Boucherie et charcuterie. — 28. mars. La maison Jean Ammann, à Lausanne, boucherie et charcuterie (F.o.s. du c. du 18 février 1924), a transféré son magasin à la Rue de la Louvoie 1.

28. mars. Aux Chapeaux Paris S.A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F.o.s. du c. du 2 mars 1925). Les bureaux sont transférés à la Place Pépinet 4.

Représentations, négocios, courtages, etc. — 24. mars.

La raison André Segard, à Lausanne, représentations, négocios, courtages, etc. (F.o.s. du c. du 12 décembre 1921), est radieuse ensuite de cessation d'affaires.

Café. — 24. mars. Ensuite de son mariage avec Benjamin Kräuter, de Lausanne et Jouxte-Mézey, à Lausanne, Adèle Fournier, chef de la maison Adèle Fournier, à Lausanne, exploitation d'un café, Place Chauderon 12, à l'enseigne «Café de Chauderon» (F.o.s. du c. du 30 octobre 1918), change sa raison commerciale en celle de Adèle Kräuter-Fournier. La titulaire vit sous le régime de la séparation de biens (art. 241 et suivants du C.C.S.).

28. mars. La société coopérative Caisse de Secours-maladie du Syndicat du Personnel des Tramways lausannois (Voie, Mouvement et Ateliers), ayant son siège à Lausanne (F.o.s. du c. du 29 février 1924), a, dans son assemblée générale du 4 septembre 1923, modifié ses statuts. Les modifications concernent l'organisation intérieure de la société. Le comité est composé de Henri Cart, de Sévéri et Le Lieu, président; Charles Husson, de Payerne, caissier; Auguste Perret-Gentil, du Locle, secrétaire; Alexis Jaccaud, de Villars-Tiercelin, visiteur; ces quatre à Lausanne, et Ulysse Débâch, de Syens, à Prilly, visiteur; tous conducteurs T.L. Le caissier Eugène Favrat et le visiteur Arthur Matthey sont radieus.

24. mars. La Société Foncière de la Rue Cité-Dévant, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F.o.s. du c. du 9 octobre 1923), a, dans son assemblée générale du 23 mars 1925, modifié ses statuts comme

suit: La raison sociale est changée en celle de Société Immobilière de l'Angle Petit Saint-Jean-Rue du Pont. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur Louis Piguet, dont la signature est radieuse, et a nommé, en son remplacement: Albert Piguet, du Chenit, négociant, à Lausanne. Bureaux de la société: Rue du Pont 1.

Bureau d'Orbe

Maroquinerie, quincaillerie, épicerie, etc. etc. — 20 mars. La raison Robert Arnold, à Ballaigues (F.o.s. du c. n° 256 du 1er novembre 1923, page 2055), fait inscrire qu'elle a ajouté à son genre de commerce déjà inscrit: Huiles et fournitures pour automobiles.

Bureau de Rolle

Auto-tranports, autos, motos, cycles. — 21 mars. La raison Rosset & Gaillard en liquidation, à Rolle (F.o.s. du c. du 31 août 1921, n° 215, page 1728), est radieuse, sa liquidation étant terminée.

Wallis — Valais — Wallase

Bureau de Brigue

Nouveautés. — 1925. 10. mars. La raison «René Lévy», maison de nouveautés sous l'enseigne «à la Ville de Paris», inscrit au registre du commerce à Vevey le 14 février 1923 et publiée dans la F.o.s. du c. le 19 février 1923, n° 41, page 350, a créé sous la même raison René Lévy une succursale à Brigue. Nature du commerce: Tissus, bonneterie, confections.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Chaussures. — 1925. 21. mars. Alexandre Walter, père, et Emile-Georges Walter, fils, tous deux originaires de Mühlendorf (Soleure), domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale A. Walter et Fils, une société en nom collectif ayant commencé le 1er mai 1923. Commerce de chaussures et atelier de réparations. Rue de la Serre n° 28.

21. mars. La société anonyme Immuable Daniel Jeanrichard S.A., à la Chaux-de-Fonds (F.o.s. du c. des 18 août 1917, n° 192, et 13 mars 1918, n° 60), a été déclarée dissoute par décision de son assemblée générale du 10 décembre 1924. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radieuse.

Nickelage-argentage de mouvements. — 23. mars. John William Meylan, domicilié à Cernier, et Emile-Virgile Meylan, à Fontainemelon, tous deux originaires du Lieu (Vaud), ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Meylan et Co, une société en nom collectif qui a commencé le 20 octobre 1924. Nickelage-argentage de mouvements. Rue du Parc 152.

Bureau de Molier (district du Val-de-Travers)

Quincaillerie, cuirs, peaux. — 23. mars. Inscription d'office sur réquisition du bureau du registre du commerce:

Le chef de la maison Louis Grezet, à Couvet, est Louis Grezet, des Ponts-de-Martel et de Travers, domicilié à Couvet. Quincaillerie, cuirs et peaux. Bureaux: St-Gervais.

A. G. Hotelgesellschaft Waldhaus-Vulpera, Vulpera

5% Anleihe I. Hypothek von Fr. 3,300,000

Die Inhaber von Obligationen der Anleihe I. Rechts von Fr. 3,300,000 der A. G. Hotelgesellschaft Waldhaus-Vulpera, Vulpera, werden hiermit auf Grund der Verordnung betreffend Gläubigergemeinschaft bei Anleihenobligationen vom 20. Februar 1918 zu einer Gläubigerversammlung auf Freitag den 17. April 1925, nachmittags 2½ Uhr, nach Chur in das Gebäude der Graubündner Kantonalbank einberufen.

Tagesordnung:

1. Bericht über die Situation der schuldnerischen Gesellschaft.
2. Beschlussfassung betreffend Prolongation der Anleihe von 3,300,000 Franken um weitere 5 Jahre zum Zinssatz von 5½ %, fest bis 31. Dezember 1929 und von diesem Zeitpunkt ab auf 6 Monate kündbar.

Zutrittskarten werden von der Graubündner Kantonalbank, Chur, und Komm. A. G. J. Töndury & Co., Samaden, ausgegeben. (V 41²)

Samedan, den 20. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Die nachgenannten 2 Schiffe sind von der «Noptun Transport- und Schiffahrts A.-G.» in Basel zur Aufnahme in das Schiffsregister Basel angemeldet worden:

1. Name: Kahn «Neptun 12». Zeit und Ort der Erbauung: 1925 in Erlenbach am Main.
2. Name: Kahn «Neptun 19». Zeit und Ort der Erbauung: 1923 in Rendsburg. Besondere Kennzeichen ad 1. und 2.: Keine. Heimathafen ad 1. und 2.: Basel. Name des Schiffseigentimers ad 1. und 2.: «Neptun Transport- und Schiffahrts A.-G.» in Basel.

Allfällige Einsprüche gegen die Aufnahme dieser Schiffe sind binnen 20 Tagen beim Schiffsregisteramt Basel einzurichten.

Alle diejenigen, welche an diesen Schiffen dingliche Rechte, Ansprüche auf Begründung dinglicher Rechte oder auf Eintragung einer Vormerkung an diesen Schiffen zu besitzen behaupten, haben binnen 20 Tagen ihre Rechte unter Beilegung der Beweismittel beim Schiffsregisteramt Basel anzumelden, ansonst die Unterlassung der Annmeldung als Verzicht auf das dingliche Recht oder die Vormerkung betrachtet wird. (V 43)

Basel, den 24. März 1925.

Schiffsregisteramt Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
(Überweisungskurse vom 27. März an — Cours de réduction à partir du 27 mars)

Belgien Fr. 26. 50; Dänemark Fr. 94. 75; Freie Stadt Danzig Fr. 100. —; Deutschland (Renteinmark) Fr. 128. 55; Italien fr. 21. 20; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73. 30; Ungarn (pro Million) Fr. 72. 35; Grande-Bretagne Fr. 25. —

Anpassung an die Kurschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Schweizerische Bank für Kapitalanlagen, Zürich
Bilanz per 31. Dezember 1924 (nach erfolgter Gewinnverteilung)

Aktiva				Passiva	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Nicht einbezahltes Aktienkapital	2,500,000	—	Aktienkapital	10,000,000	—
Bankguthaben	357,480	60	Reservefonds	750,000	—
Wertschriften	16,661,822	65	Obligationenkapital	11,600,000	—
Debitoren	3,792,230	85	Kreditoren	20,700	—
			Verfallene Coupons unserer Aktien und Obligationen	10,667	50
			Ratazinsen unserer Obligationen	173,458	35
			Dividende	625,000	—
			Tantieme	89,583	50
			Gewinn-Vortrag auf neue Rechnung	42,124	75
	23,311,534	10		23,311,534	10
Soll	Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1924		Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verzinsung unserer Obligationen	555,000	—	Vortrag vom Jahre 1923	38,790	95
Unkosten	43,958	80	Zinsen und Dividenden	1,352,799	60
Steuern	13,941	75	Provisionen	57,512	40
Abschreibungen auf Wertschriften	393,243	10	Gewinne auf Wertschriften und erledigten Syndikaten	563,748	95
Rückstellung auf Debitoren	100,000	—	(A.G. 50)		
Gewinn-Saldo	906,708	25			
	2,012,851	90			

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Rhätische Bank (vorm. Bank für Davos)

Davos - Chur - St. Moritz - Arosa

Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf Mittwoch den 15. April 1925, nachmittags 3 Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung in das Kurhaus Davos in Davos-Platz höflichst eingeladen.

TRAKT ANDEN:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung, Bilanz pro 1924 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis und Festsetzung der Dividende; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1925.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 7. April a. e. an bei der Rhätischen Bank (vorm. Bank für Davos) in Davos zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können bis zum 11. April a. e. bei der Rhätischen Bank (vorm. Bank für Davos) in Davos, Chur, St. Moritz und Arosa, sowie bei dem Bankhaus A. Sarasin & Co. in Basel gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden.

Davos, den 16. März 1925.

(356 Ch.) 806

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft

der

Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer in Schaffhausen

Einladung zur XXXV. ordentlichen Generalversammlung

**Samstag den 4. April 1925, nachmittags 4 Uhr
im Verwaltungsgebäude in Schaffhausen**

TRAKT ANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1924 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsführung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 1924, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen von heute an in unserem Verwaltungsgebäude zur Einsicht für die Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können bis zum 2. April 1925 abends gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien bezogen werden: bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel und St. Gallen; beim Schweiz. Bankverein in Zürich, Basle, Schaffhausen und St. Gallen; bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich, Winterthur und St. Gallen; bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel und in unserem Verwaltungsgebäude.

Am Tag vor der Versammlung sowie am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt. (Sch. 678 Q) 844

Schaffhausen, den 18. März 1925.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **W. C. Escher.**

Société Anonyme Schenk & Cie., à Rolle

Nous informons les détenteurs des obligations hypothécaires de l'emprunt du 3 juillet 1909 de Fr. 100,000 de la Société Anonyme SCHENK & Cie., à ROLLE, que les numéros suivants sont sortis au tirage pour le remboursement au 30 juin 1925:

N° 042 043 069 076

Bâle, le 24 mars 1925.

Société anonyme fiduciaire suisse.

-877-

Spezialdienst nach Marseille-Export

Wöchentlich mehrmaliger Verlad ab St. Gallen, Zürich und Basel

Schnellste Beförderung für Sendungen nach:

* Indien, Ostasien, Australien:

per Cie des Messageries Maritimes.

Nordafrika:

per Cie Générale Transatlantique.

* Niederländisch-Indien:

per Rotterdam Lloyd.

Argentinien und Brasilien:

per Société Générale de Transports Maritimes à Vapeur.

Ankünfte und Uebernahme bereitwilligst durch die Frachtagenten

Aktiengesellschaft DANZAS & Cie. Basel — Zürich — St. Gallen

* Nach diesen Bestimmungen können wir Konnossemente bei Auflösung der Ware in der Schweiz zeichnen. (844 Q) 803

Textil-Aktiengesellschaft vormals J. Paravicini in Schwanden (Kt. Glarus)

Einladung zur XXIII. ordentlichen Generalversammlung auf Freitag den 17. April 1925, nachmittags 2½ Uhr im Hotel Schwanderhof, in Schwanden

TAGESORDNUNG:

1. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung; Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können von den Herren Aktionären gegen genügenden Ausweis über ihren Aktienbesitz bis und mit 15. April a. e. am Sitz der Gesellschaft bezogen werden oder bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur oder Zürich und beim Schweiz. Bankverein in Zürich.

(898 Gl.) 882 Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisorenbericht liegen vom 3. April a. e. an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Schwanden, den 27. März 1925.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Christian Geipel.

St. Galler Feinwebereien A. G. Lichtensteig

Nach Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die Dividende pro 1924 auf

Fr. 40 — pro Aktie

abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer, festgesetzt worden. Die Einlösung der Coupons Nr. 14 erfolgt demnach von heute an bei allen Geschäftsstellen der Schweiz. Bankgesellschaft. (1310 G) 902

Lichtensteig, 26. März 1925.

Die Direktion.

Hilterfingen (Thunersee)

Luftkurort — Wassersport — Waldpromenaden

HOTELS:

Bellevue von Fr. 12.50 an Eden von Fr. 8.— an Wildholz von Fr. 11.— an Schönau von Fr. 8.— an Marbach von Fr. 10.— an Dietrich von Fr. 8.— an Magda von Fr. 10.— an Schönföhli von Fr. 8.— an Waidheim von Fr. 7.— an

Le propriétaire du brevet suisse n° 101415 du 5 mai 1922 intitulé

„Machine à imprimer“

désire entrer en relation avec des fabricants suisses en vue de l'exploitation de son brevet ou pour accorder des licences. Pour tous renseignements s'adresser à Alex. Bugnon, Ingénieur-Conseil, Corraterie 13, Genève.

Oeffentliches Inventar + Rechnungsruf

(Art. 582 ff. ZGB und § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911.)

Erblässerin: Frau Emma Lenz, geb. Gräub, Herrn Karl Alberts sel. Witwe, von Biglen und Arni, geb. 1866, gew. Modlin, Kramgasse Nr. 19, Bern. Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1925.

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüchen beim Regierungsstatthalteramt II in Bern;

b) Für Guthaben des Erblässers bei Notar Otto Maybach, Neugasse Nr. 39, Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 490 ZGB vorgesehenen Folgen ein.

Massaverwalter: Herr Eugen Schenk-Durheim, Greyerzstrasse Nr. 57, in Bern. — 863

Bern, den 23. März 1925.

Im Auftrag des Massaverwalters:
Maybach, Notar.

Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Berner Alpenbahn, Bern-Lötschberg-Simplon

Lagerhaus Frutigen

Am 1. April 1925 erscheint eine Neuausgabe des Lagerhaustarifs für Frutigen. Sie kann kostenlos bezogen werden bei der Lagerhausverwaltung Frutigen oder bei unserem kommerziellen Dienst in Bern, Genfergasse 11.

Bern, den 24. März 1925.

Direktion B. L. S.

Aktiengesellschaft für Gasunternehmungen Glarus

(früher: Schweizerische Gasgesellschaft A.-G.)

An die Inhaber von 4½% Obligationen von 1909/10.

Wir teilen Ihnen hierdurch mit, dass der Zinsendienst auf obigen Anleihen in bar wieder aufgenommen werden kann und daher der Coupon Nr. 30 resp. 31 per 1. April 1925 mit Fr. 22.50 brutto in bar bei den bisherigen Zahlstellen zur Einlösung gelangt.

Diejenigen Obligationäre, deren Titel noch nicht abgestempelt sind, werden ersucht, die Stücke abzustempeln zu lassen, da nur abgestempelte Coupons eingelöst werden.

Wir machen die Obligationen speziell noch darauf aufmerksam, dass die Coupons Nr. 17 bis und mit 29 für das Anleihen 1910 und Nr. 18 bis und mit 30 für das Anleihen 1909 aufzubewahren sind und dass die nicht in bar eingelösten Coupons gemäss Beschluss der Obligationärversammlung vom 27. Januar 1921 auf den 1. Januar 1926 in Prioritätsaktien im gleichen Nominalbetrag unserer Gesellschaft umgewandelt werden.

Ab 1. April a. e. sind die 4½% Obligationen an der Zürcher Börse mit Coupons Nr. 31 resp. 32 ff. lieferbar und werden wiederum wie üblich plus laufendem Zins gehandelt. (1593 Z) 905

Glarus, den 26. März 1925.

A.-G. für Gasunternehmungen.

Schweiz. Südostbahn

Der am 31. Dezember 1924 verfallene Zinscoupon Nr. 31 unserer Obligationen wird vom 30. März 1925 an bei den üblichen Zahlstellen eingelöst.

Wädenswil, den 25. März 1925.

Direktion der Schweiz. Südostbahn.

Dolderbahn Aktiengesellschaft Zürich

Der Coupon Nr. 13 der 5½% Anleihe von Fr. 150,000.— vom 1. Oktober 1918 wird vom 1. April an durch die Kasse der Gewerbebank Zürich eingelöst.

Zürich, den 17. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies S.A. à LAUSANNE

Remboursement d'obligations

Les obligations suivantes, sorties au tirage au sort, sont remboursables dès le 30 juin 1925 et cesseront de porter intérêt dès cette date.

1re série: n° 147, 201, 628, 740, 805, 961, 1239, 1320, 1331, 1337, 1511, 1531, 1602, 1632, 1802, 1815, 1888, 1923, 1945, 1968.

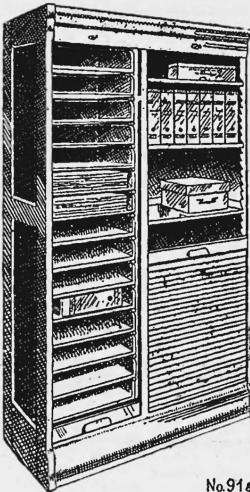
2e série: n° 2, 182, 2233, 2275, 2354, 2359.

Ces obligations seront payées par fr. 500 contre livraison des titres, munis de tous les coupons non échus, par la Société de Banque Suisse.

L'obligation 1691, remboursable dès le 30 juin 1924, n'a pas encore été présentée au paiement.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne



Kombinations-Schränke

für Registratur u. Muster

FÜRRER
Münsterhof 13, Zürich

Kat. No. 70

ZURICH

Moderner, grosser

LADEN

an vornehmer Lage, Nähe Stadttheater, mit 3 grossen Schaufenstern, ca. 160 m², per Frühjahr, Sommer oder Herbst zu vermieten.

Anfragen unter Chiffre V 1575 Z an Publicitas, Zürich. — 889

Regelmässige Frachtverkehre

mit Eil- und Postdampfern der Gesellschaft

SOCIETA ITALIANA DI SERVIZI MARITTIMI

Wöchentliche Abfahrten von

Genua nach Ägypten

Syrien, Konstantinopel, Levante-Häfen, Donauländern u. Batum

Reederei: „ITALIA“

Wöchentliche Abfahrten nach Sizilien, Sardinien, Tunis, Lybien, Port Said, Suez, Aden u. Ostafrika

Zeichnen der Konnossemente durch die Generalagentur für die Schweiz:

„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G. Reise- & Trans-

Sitz: ZURICH, 80, Bahnhofstrasse

Filialen: BASEL, ST. GALLEN

Fraughtagenturen in Bern und Brug

Wöchentliche Sammelverkehre ab

Zürich, Basel, Bern, Brug, St. Gallen und Schaffhausen nach Genoa.

(1769 Z) 54

S.A. suisse de fabrication

cherche à emprunter

Fr. 500,000

pour remboursement d'un crédit. — Intérêts et capital garantis, siège au conseil d'administration offert, éventuellement collaboration à la direction.

(8724 O) 887

Offres sous chiffre 1325 à Publicitas, Zurich.

